



# DR. FALK KÖHLER PR

Dr. Falk Köhler  
Tel.: +49 (0) 40 / 54 73 12 12  
Fax: +49 (0) 40 / 54 73 12 22  
E-Mail: Dr.Falk.Koehler@Dr-Falk-Koehler.de  
www.Dr-Falk-Koehler.de  
Ödenweg 59  
22397 Hamburg

Beleg-Exemplar erfreut

Presse-Information Nr. 289    Langfassung 13148 Zeichen

## **Durch härtestes Testen bietet der grüne Winterreifen Nokian WR G2 den kürzesten Bremsweg bei Nässe, sehr gute Trocken-Qualitäten und ist der Beste auf Eis**



Winterreifen müssen sowohl bei Nässe als auch bei Eis genügend Sicherheit bieten, empfiehlt Winterreifenproduzent Nokian. Denn das sind häufige und sehr gefährliche Zustände auf unseren Straßen. Im milden deutschen Klima kann die Nässe plötzlich überfrieren und sich Eis bilden. Außerdem sollen Winterreifen wenig Kraftstoff verbrauchen.



Als nördlichster Reifenhersteller ist Nokian Tyres aus Finnland der Winterreifenexperte für alle Winterbedingungen mit mehr als 75 Jahren Know-how. „Durch einzigartiges Testen unter extremen Winterverhältnissen mit frostiger Kälte, auf spiegelglattem Eis und schneebedeckten Straßen in unserem Testzentrum im finnischen Lappland und bei rutschiger Nässe, Schneematsch und Trockenheit

erfüllen Nokian-Reifen härteste Anforderungen“, erklärt Teppo Huovila, Vice President Forschung & Entwicklung von Nokian Tyres. „Unser Winterreifen Nokian WR G2 ist ein Top-Produkt für milde deutsche Winter aber auch für kalte Winterbedingungen. Er gibt nicht nur hohe Sicherheit bei extremer Witterung, sondern bietet ebenfalls exzellente Nässe- und Trocken-Qualitäten.“

### **Kürzester Bremsweg bei Nässe mit starkem Griff gibt hohe Fahrsicherheit**

Sein gutes Bremsvermögen zeigen auch die unabhängigen Testergebnisse der Automobilclubs und Autozeitschriften. Den kürzesten Bremsweg auf Nässe aller vom ADAC in seinem renommierten Winterreifen-Test 2010 getesteten Reifen hat der Nokian WR G2, 22 Meter weniger als der schlechteste. Dieser so viel kürzere Bremsweg aus 100

km/h kann über Leben oder Tod entscheiden. Die Stiftung Warentest bewertet sein Bremsen auf nasser Fahrbahn mit „Gut“. „Sehr gute Fahreigenschaften und kurzer Bremsweg auf nasser Straße“ lobt das „auto motor und sport Urteil“. Die beste Gesamt-Nässe-Leistung von allen erreicht der Nokian WR G2 in diesem Test mit 98 von 100 maximal möglichen Punkten.



Das Testen bei Nässe ist sehr wichtig, weil die Winterreifen dann nur geringere Haftung haben als bei Trockenheit. Ein in Risikosituationen erprobter Reifen ergänzt die Sicherheitssysteme des Autos wie ABS und ESP und erfüllt die Erwartungen: bremsen, steuern und rechtzeitig anhalten – auch bei Gefahr.

Im eigenen Testzentrum in Nokia im Süden Finnlands testet Nokian das Nässe-

Bremsvermögen seiner Winterreifen. Ein kurzer Bremsweg auf nasser Fahrbahn kann einen Unfall verhindern, denn die Bremswege sind bei Regen länger als viele Autofahrer glauben. Seine Ingenieure testen die Bremsleistungen auf vier verschiedenen Straßenbelägen: deutscher, also glatter, Asphalt, Beton, rauer, nordischer Asphalt und grober Asphalt, also auch unter härtesten Beanspruchungen. So werden die Winterreifen für unterschiedliche Reibwerte der Böden optimiert.

Den Nassgriff prüfen die Finnen auch auf einer Kreisbahn mit 40 Meter Radius und ermitteln so die seitliche Haftung. Damit wird die Kurvenfahrt simuliert. Das Auto soll nicht zu weit nach außen driften und von der Straße rutschen. Beurteilungskriterien sind die Zeitmessung und die subjektive Bewertung der Eigenschaften der Winterreifen durch den Testfahrer. Für seine gute Qualität bekommt der Nokian WR G2 eine glatte Note 2,0 vom ADAC für „Kreis/Seitenführung“ in seinem Winterreifentest. Ebenfalls ein „Gut“ gibt es für ihn von der Stiftung Warentest in der „Seitenführung“. Der beste von allen Reifen im „auto motor und sport“ Test ist der Nokian auch bei der „Seitenführung“ „nass“ mit bestmöglicher Punktzahl.

Im Nasshandling auf dem 500 Meter langen Kurs bewertet der Fahrer das Verhalten und die Reaktionen der Winterreifen, zusätzlich geben die gemessenen Rundenzeiten Aufschlüsse über die Qualität. Hier zählt besonders die Berechenbarkeit des Reifens, damit der Autofahrer keine gefährlichen Überraschungen erlebt. Entscheidend für die richtige Bewertung sind die langjährigen Erfahrungen der nordischen Testingenieure. Note „gut“ erhält der Nokian vom ADAC und von der Stiftung Warentest für „Handling“. Auch in

dieser Prüfung ist die finnische Marke der beste Reifen im „auto motor und sport“ Test mit bestmöglicher Punktzahl im Bereich „Handling“ in beiden Disziplinen „Rundenzeit“ und „Fahrverhalten“.

### „Auf trockener Straße ist der Nokian sensationell“



In den Trocken-Prüfungen sind die Tester voll des Lobes über den Winterreifen aus Finnland. „Sehr gut auf trockener Fahrbahn“ lautet das „ADAC-Urteil“ für den Nokian WR G2, „gute Eigenschaften bei Trockenheit“ heißt es im „auto motor und sport Urteil“. „Auf trockener Straße ist der Nokian sensationell“, schreibt gar die „Auto

Zeitung“. Für seinen geringen Kraftstoffverbrauch und seinen niedrigen Verschleiß gibt der ADAC dem Öko-High-Performance-Winterreifen jeweils die Note „gut“, wodurch er auch eine hohe Laufleistung hat. Im „Rollwiderstand“ ist der Nokian WR G2 der Zweitbeste im „Auto Zeitung“ Test und der Drittbeste im „auto motor und sport“ Test. „Mit unserem rollwiderstandsarmen, umweltfreundlichen Winterreifen kann der Autofahrer sogar einen halben Liter Sprit je 100 Kilometer sparen“, rät Experte Huovila. „40 Prozent weniger Rollwiderstand spart sechs Prozent Kraftstoff. Das sind 300 Euro weniger bei einer normalen Laufleistung von 40 000 Kilometern. Gleichzeitig nehmen die CO<sub>2</sub>-Emissionen des Wagens ab.“ Auch als Winterkomplettträger gibt es ihn im Reifenhandel.

Bei den Trocken-Versuchen von Nokian beurteilt der Testfahrer auf der Handlingstrecke die Fahreigenschaften unter wechselnden Anforderungen subjektiv. Schnelle Richtungswechsel durch Spurwechsel und Elchtest zeigen die Grenzen auf. Diese entsprechen den typischen Fahrsituationen beim Überholen und Ausweichen, wo Schnelligkeit hohe Sicherheit bringt und wo der Grip sowie die Festigkeit der Winterreifen entscheidend sind. Sie sollen sofort präzise auf die Lenkradbewegungen reagieren. Der Slalom misst die Spurstabilität bei dauernden plötzlichen Richtungswechseln. Harte Beanspruchung, da kann das Heck schon mal ausbrechen. Bleibt das Auto genau in der Spur? Oder wird es zu weit nach außen getragen? Im Alltag könnte es dann von der Straße abkommen.

Zusätzlich zu all diesen intensiven Fahrversuchen testet Nokian Tyres insbesondere seine Ultra-High-Performance-Winterreifen weltweit jahrlang auf Hochgeschwindigkeitsstrecken wie Papenburg, Idiada, Spanien, und in Südafrika, um ihre

Eigenschaften unter größten Belastungen zu verbessern. In schwierigen Ausdauer tests auf Verschleiß verursachenden Asphaltstraßen und zahlreichen, intensiven Laborversuchen wird die Abriebfestigkeit entwickelt.

### **Auf Eis: Nokian WR G2 ist der Beste aller Winterreifen im ADAC-Test**



Vereiste Straßen sind sehr gefährlich. Eis bildet sich nicht nur bei extrem tiefen Temperaturen. In Deutschland kann Eis überraschend auf Brücken auftreten. Häufig sind Nebenstraßen vereist, die nicht gleich oder nicht so oft gestreut werden. Am glättesten ist Eis etwas über Null Grad, denn dann liegt ein dünner Wasserfilm auf dem Eis.

Als nordischer Spezialist hat Nokian Tyres großes Know-how bei der Entwicklung von Winterreifen, die sicher auf vereistem Boden fahren. Nördlich des Polarkreises im 700 Hektar großen eigenen Testzentrum in Ivalo finden die harten Eis- und Schneeveruche statt – sechs Monate lang. Der sehr hohe Aufwand der Eistests im Norden Finnlands, wozu auch konstant tiefe Temperaturen nötig sind, zahlt sich aus: Auf Eis ist der Nokian WR G 2 der Beste aller Winterreifen im ADAC-Test und erhält dafür die Note „gut“.

Die Finnen ermitteln das Haftungsvermögen der Winterreifen auf Eis beim Bremsen und Beschleunigen auf einem riesigen zugefrorenen See mit drei jeweils einen Kilometer langen, geraden, präparierten Fahrbahnen. Das Ergebnis des ADAC-Tests in der Disziplin „Eis Bremsen“: beste Note für den Nokian WR G2 vor allen anderen Testkandidaten.

Der Handling-Test auf Eis misst den maximalen Griff der Reifen in Kurven mit verschiedenen Radien und auf einer langen Geraden. Drei unterschiedliche Strecken mit Längen von 800, 900 und 1000 Metern sind das Test-Terrain. Bei der Beurteilung der Winterreifen sind die Messergebnisse und die Erkenntnisse der Testfahrer entscheidend.

Seitengriff und Richtungsstabilität auf Eis werden durch Bewertung des Reifenverhalten auf Eis beurteilt. Eine vereiste Kreisbahn mit 300 Meter Durchmesser dient der Ermittlung des Seitengriffs. In den Kreisbahntests werden die Rundenzeiten gemessen, weitere Vergleiche sind subjektiver Art und beruhen auf dem Fahrgefühl. Der Nokian WR G2 erreichte die beste Note von allen im ADAC-Test beim Kriterium „Eis Seitenführung“. Die Richtungsstabilität auf Eis beurteilen die Fahrer auf einer 2300 Meter langen Handlingstrecke mit verschiedenen Kurvenradien und einer langen Geraden.

Bei den Eistests werden die Verhältnisse möglichst weit normiert, indem die Fahrbahn sorgfältig mit einem eigens dafür entwickelten Gerät aufgeraut wird. Das Ziel ist, das Eis möglichst gleichmäßig glatt zu halten.

### **Schneematsch-Aquaplaning-Tests von Nokian optimieren die Haftung der Winterreifen**



Auch bei Schneematsch müssen Winterreifen große Sicherheit geben, denn Schneematsch ist ein häufiges Risiko und liegt öfter als Schnee auf unseren Straßen im milden deutschen Klima. Schneematsch-Aquaplaning ist am gefährlichsten – noch gefährlicher als Aquaplaning auf Nässe, da sind sich Autofahrer und Experten einig.

Bei Schneematsch-Aquaplaning schwimmen die Reifen schon bei viel niedrigeren Geschwindigkeiten auf als bei Aquaplaning auf nassen Straßen: Bereits bei 30 km/h verlieren sie auf Schneematsch den Bodenkontakt im Gegensatz zum Aquaplaning, das erst bei etwa 80 bis 90 km/h auftritt, beweisen die Tests von Nokian - erschreckend. Ohne Kontakt der Reifen mit der Straße lässt sich das Auto nicht mehr lenken, und der Bremsweg wird viel zu lang. Bei Schneematsch liegt das Risiko tödlicher Unfälle 4,9 mal höher als auf trockenen Straßen, ergab eine Untersuchung der Tampere University of Technology 2008. Durch intensive Tests wurde der umweltfreundliche Premium-Winterreifen Nokian WR G2 für starken Schneematsch-Aquaplaning-Schutz im milderen deutschen Winter optimiert, so die finnischen Experten. Außerdem spart der Schneematschspezialist auch noch kräftig Sprit durch geringeren Rollwiderstand.

Seit 15 Jahren führt Nokian Tyres Schneematsch-Tests durch, gilt als Pionier darin und verfügt heute über exakte Test-Methoden für wiederholbare Messungen zum Vergleich verschiedener Reifenmodelle. Als einziger Reifenhersteller besitzt der Spezialist eine einzigartige Teststrecke, wo die Auswirkungen von Schneematsch-Aquaplaning sowohl längs als auch quer unter kontrollierten Versuchsbedingungen getestet werden. Seine Ingenieure haben eine patentierte Prüf-Methodik entwickelt, die von internationalen Reifenexperten anerkannt ist.

Schneematsch-Aquaplaning ist aus folgenden Gründen gefährlicher als Aquaplaning: Die Wassertiefe auf normalen Straßen beträgt selten mehr als 10 Millimeter, aber Schneematsch kann viel dicker sein – auf den Fahrspuren nämlich bis zu 40 Millimeter

und zwischen den Fahrspuren bis zu 100 Millimeter. Schneematsch hat eine höhere Viskosität als Wasser, ist also zähflüssiger, deshalb kann Schneematsch durch die Profilirinnen nicht so leicht abgeleitet werden wie Wasser.

Bei Schneematsch fährt das Risiko mit. Wenn man überholen will, muss man die Fahrspur wechseln und dabei durch die Schneematsch-Wand zwischen den Fahrspuren fahren. Dabei verliert das Auto Seitengriff. Beim Überholen beschleunigt der Fahrer und biegt dann mit hoher Geschwindigkeit wieder auf die rechte Fahrspur ein. Dabei muss der Wagen erneut durch eine Schneematsch-Wand fahren und gleitet dann auf der schneematschbedeckten Fahrbahn weiter. Währenddessen verliert das Auto noch mehr Seitengriff und kann auf dem rutschigen Boden leicht ins Schleudern kommen. Fährt man mit zu hoher Geschwindigkeit auf eine Kurve zu und taucht dann plötzlich Schneematsch auf, verliert der Wagen in der Kurve den Seitengriff und driftet auf die Gegenfahrbahn oder von der Straße.

Schneematsch ist ein schwieriges Testmedium, weil es seinen Zustand schnell ändert. In jahrelangen Versuchen haben die Entwicklungsingenieure von Nokian ihre Prüf-Methodik immer weiter verfeinert und wissen genau, wie der Schneematsch präpariert sein muss, welche Mischung er haben muss und wann er verändert werden muss. So optimieren sie die Schneematsch-Drainage-Leistungen der Nokian-Winterreifen.

In diesem Jahr haben mehrere deutsche Autozeitschriften Schneematsch-Aquaplaning-Tests zum ersten Mal in ihre Winterreifen-Testprogramme aufgenommen.

### **Winterreifen sollen sicher und umweltfreundlich sein**



Autofahrer sollten sich für Winterreifen entscheiden, die sicher, aber gleichzeitig auch umweltfreundlich sind, wie der Nokian WR G2. Ohne krebserregende PAK-Öle (PAK = polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe) wird seine Gummimischung produziert, dafür mit dem Naturprodukt Rapsöl und Silica. Eine Schneeflocke am Rillenboden warnt vor zu geringem Profil. Mit diesem Öko-Winterreifen ist die ideale Kombination von hoher Sicherheit und Kosten senkender

Umweltfreundlichkeit gelungen, argumentiert der nordische Winterspezialist.

Nokian Reifen GmbH

Tel.: 0911/52 755 0

Fax: 0911/52 755 29

E-Mail: klaus.deussing@nokiantyres.com

www.nokiantyres.de

Neuwieder Straße 14



## DR. FALK KÖHLER PR

Dr. Falk Köhler  
Tel.: +49 (0) 40 / 54 73 12 12  
Fax: +49 (0) 40 / 54 73 12 22  
E-Mail: Dr.Falk.Koehler@Dr-Falk-Koehler.de  
www.Dr-Falk-Koehler.de  
Ödenweg 59  
22397 Hamburg

Beleg-Exemplar erfreut

Nr. 289 Seite 7

90411 Nürnberg

### Fotos

Nokian Foto 211 zeigt: Auto fährt schnell durch auf der Fahrbahn stehendes Wasser, Wasser spritzt eindrucksvoll zur Seite. Bildunterschrift:

Der grüne Winterreifen Nokian WR G2 bietet hohe Sicherheit bei Nässe, Trockenheit und Eis  
Foto: Nokian Tyres

Nokian Foto 212 Bildunterschrift:

Auf Eis ist der Winterreifen Nokian WR G2 der Beste im ADAC-Test Foto: Nokian Tyres

Nokian Foto 213 zeigt: Auto bremst auf nasser Fahrbahn, Wasser spritzt zur Seite. Bildunterschrift:

Den kürzesten Bremsweg auf Nässe aller vom ADAC getesteten Winterreifen hat der Nokian WR G2 Foto: Nokian Tyres

Nokian Foto 214 zeigt: Mercedes fährt auf Hochgeschwindigkeitsteststrecke in erhöhter Kurve. Bildunterschrift:

„Sehr gut auf trockener Fahrbahn“ lautet das „ADAC-Urteil“ für den Öko-Winterreifen Nokian WR G2 Foto: Nokian Tyres

Nokian Foto 215 Bildunterschrift:

Der umweltfreundliche Winterreifen Nokian WR G2 siegt auf Eis im ADAC-Test und bietet große Sicherheit Foto: Nokian Tyres

Nokian Foto 207 zeigt: Auto fährt schnell durch Schneematsch, Schneematsch spritzt eindrucksvoll zur Seite. Bildunterschrift:

Schneematsch-Aquaplaning ist sehr gefährlich, weil der Reifen den Kontakt mit der Straße verliert und das Auto sich nicht mehr lenken lässt Foto: Nokian Tyres

Nokian Foto 216 Bildunterschrift:

„Im Schnee bringt er gute Leistungen“, bescheinigt die „Auto Zeitung“ dem Winterreifen Nokian WR G2 Foto: Nokian Tyres



## DR. FALK KÖHLER PR

Dr. Falk Köhler  
Tel.: +49 (0) 40 / 54 73 12 12  
Fax: +49 (0) 40 / 54 73 12 22  
E-Mail: Dr.Falk.Koehler@Dr-Falk-Koehler.de  
www.Dr-Falk-Koehler.de  
Ödenweg 59  
22397 Hamburg

Beleg-Exemplar erfreut

Nr. 289 Seite 8

Nokian Foto 121 zeigt: Produktfoto Nokian WR G2 Reifen auf Felge, Profil gut sichtbar vor grünem Hintergrund. Bildunterschrift:

Sicher vor Schneematsch-Aquaplaning schützt der grüne Winterreifen Nokian WR G2 und spart dabei noch kräftig Sprit Foto: Nokian Tyres

Redaktion: Dr. Falk Köhler

### **Foto-Download-Links 300 dpi-jpg-Dateien:**

<http://www.nokiantyres.com/NokianWRG2>

<http://www.nokiantyres.com/NokianWRG2SUV>

### **Video**

#### **Video-Download-Links:**

<http://www.nokiantyres.com/NokianWRG2>

<http://www.nokiantyres.com/NokianWRG2SUV>

Beleg-Exemplar erfreut

Quellen:

ADAC Winterreifentest 2010: ADAC Motorwelt, Heft 10, Oktober 2010

test Stiftung Warentest, Heft 10, 2010

auto motor und sport, Heft 21, 23. September 2010

Auto Zeitung, Nr. 20, 15.9.2010

### **Nokian Tyres**

Aufgrund des strengen nordischen Wetters ist Nokian Tyres aus Finnland einer der weltweit führenden Winterreifenspezialisten und vielfacher Testsieger mit über 70 Jahren Erfahrung. Entwickelt und getestet bei schwierigen, rauen Straßenverhältnissen in Finnland sollen Nokian-Winter- und Sommerreifen hohe Qualität und große Sicherheit bieten. Die Marke Nokian steht für umweltfreundliche Premium-Reifen nur mit unschädlichen niedrigaromatischen Ölen. Selbst im Krisenjahr 2009 erzielte das Unternehmen ein solides Ergebnis und einen besseren Cash Flow in einem schwierigen Markt. Der Netto-Umsatz von Nokian Tyres betrug 798,5 Mio. Euro in 2009 gegenüber 1080,9 Mio. Euro im Vorjahr, war also 26,1 Prozent niedriger. Der Gewinn vor Steuern erreichte 102 Mio. Euro (247 Mio. Euro). Der Cash Flow aus dem operativen Geschäft stieg auf 123,1 Mio. Euro (9,5 Mio. Euro). Die große Profitabilität des Reifenherstellers



## DR. FALK KÖHLER PR

Dr. Falk Köhler  
Tel.: +49 (0) 40 / 54 73 12 12  
Fax: +49 (0) 40 / 54 73 12 22  
E-Mail: [Dr.Falk.Koehler@Dr-Falk-Koehler.de](mailto:Dr.Falk.Koehler@Dr-Falk-Koehler.de)  
[www.Dr-Falk-Koehler.de](http://www.Dr-Falk-Koehler.de)  
Ödenweg 59  
22397 Hamburg

Beleg-Exemplar erfreut

Nr. 289 Seite 9

macht auch die Untersuchung des „manager magazins“ deutlich: Nokian Tyres ist das profitabelste Unternehmen der gesamten Automobilbranche. In Skandinavien und Russland besitzt die hochwertige Marke einen großen Bekanntheitsgrad und eine gute Reputation.

[www.nokiantyres.de](http://www.nokiantyres.de)

### **Pressekontakt:**

Dr. Falk Köhler PR  
Dr. Falk Köhler  
Tel.: 040 / 54 73 12 12  
Fax: 040 / 54 73 12 22  
E-Mail: [Dr.Falk.Koehler@Dr-Falk-Koehler.de](mailto:Dr.Falk.Koehler@Dr-Falk-Koehler.de)  
[www.Dr-Falk-Koehler.de](http://www.Dr-Falk-Koehler.de)  
Ödenweg 59  
22397 Hamburg  
Germany

### Weitere Informationen:

Direkt-Kontakt Nokian Reifen GmbH:  
Prokurist Klaus Deussing, Tel.: 0911 / 52 755 0  
E-Mail: [klaus.deussing@nokiantyres.com](mailto:klaus.deussing@nokiantyres.com)  
Product Development Manager Sven Dittmann, Dipl.-Ing., Tel.: 08143 / 444 850  
E-Mail: [sven.dittmann@nokiantyres.com](mailto:sven.dittmann@nokiantyres.com)  
[www.nokiantyres.de](http://www.nokiantyres.de)

Direkt-Kontakt Nokian Tyres plc:  
Vice President Forschung & Entwicklung Teppo Huovila, Tel.: +358 10 401 7701  
E-Mail: [Teppo.Huovila@nokiantyres.com](mailto:Teppo.Huovila@nokiantyres.com)  
[www.nokiantyres.com](http://www.nokiantyres.com)